

Erasmus+



Co-funded by the
European Union

**ERASMUS+
FÖRDERUNG
FÜR AUSLANDSPRAKTIKA
IN EUROPA & WELTWEIT**

**KIT
12.05.2025**





KOOR - ERASMUS SERVICES BW

Wer wir sind

- Landeseinrichtung mit Sitz an der Hochschule Karlsruhe
- Erasmus+ Praktika-Stipendienabwicklung für Studierende von insgesamt 41 Hochschulen
- Fragen an erasmus.koor@h-ka.de
- Online-Sprechstunde, immer dienstags 11-12 Uhr <https://h-ka-de.zoom.us/j/94611726965>
- Infos auf www.h-ka.de/koor





FÖRDERFÄHIGE PRAKTIKA

- **Pflichtpraktikum** im Praxissemester
- **Freiwilliges Praktikum** mit Bezug zum Studienfach (z.B. praktischer Teil der Abschlussarbeit in einem Unternehmen / einer Forschungsgruppe)
- **Graduiertenpraktikum** (innerhalb von 12 Monaten nach Studienende)

Mögliche Praktikumsstellen:

- Unternehmen
- Forschungseinrichtungen und Universitäten
- NGOs, Stiftungen, Verbände, Kammern
- Öffentliche Einrichtungen, Schulen, Institute, Bildungszentren
- Krankenhäuser und Uni-Kliniken

Keine Praktika bei
EU-Institutionen
förderfähig



TEILNEHMENDE LÄNDER

Europa und weltweit

ERASMUS+
PROGRAMMLÄNDER

- alle Länder der EU inklusive Überseegebiete
- Island, Liechtenstein, Norwegen
- Türkei, Serbien, Nordmazedonien

ERASMUS+
WELTWEIT
PARTNERLÄNDER

alle Länder, die nicht Erasmus+ Programmland sind



FÖRDERBEDINGUNGEN

- **Bewerbungstermin:** Ganzjährig eine **Zwei-Wochenfrist***
(Bsp: Praktikumsstart 01.09.2025, Bewerbungsfrist 18.08.2025)*
*ausgenommen Praktika an Schulen und Universitäten → verkürzte Frist von 1 Woche vor Start
- **Immatrikulation** während des gesamten Praktikums
- **Dauer des Praktikums:** mind. 2 Monate, max. 12 Monate
- **Wochenarbeitszeit:** 30-40 Stunden/Woche (Vollzeitpraktikum)
- **Erasmus-Förderkontingent** von 360 Tage pro Studienzyklus darf nicht überschritten werden
- **Ausschluss Doppelförderung** (DAAD und EU-Stipendien nicht kombinierbar)
- **Hauptwohnsitzregel:** Kein Aufenthalt im Hauptwohnsitzland möglich
- **NEU:** Monatliche Bruttopraktikumsgehaltsgrenze voraussichtlich bei 1200,- EUR



Tobias Schwerdt



FÖRDERSATZE - GÜLTIG AB 01.09.24

Maximale finanzielle Förderdauer 4,5 Monate (= 135 Tage)

LÄNDERGRUPPE 1 € 750,- /Monat € 25,- /Tag		LÄNDERGRUPPE 2 € 690,- /Monat € 23,- /Tag	LÄNDERGRUPPE 3 € 690,- /Monat € 23,- /Tag	WELTWEIT € 700,- Monat € 23,33 /Tag
Dänemark	Belgien	Estland	Bulgarien	Alle anderen Länder
Finnland	Frankreich	Griechenland	Kroatien	
Irland	Italien	Lettland	Litauen	
Island	Niederlande	Malta	Nordmazedonien	
Liechtenstein	Österreich	Portugal	Polen	
Luxembourg		Slowakei	Rumänien	
Norwegen		Slowenien	Serbien	
Schweden		Spanien	Türkei	
		Tschechien	Ungarn	
		Zypern		
Färöer-Inseln, Schweiz, UK, Andorra, Monaco, San Marino, Vatikanstaat				



ZUSATZFÖRDERUNGEN



STUDIERENDE MIT BESONDEREN BEDÜRFNISSEN

- Behinderung ab GdB 20
- chronischen Erkrankungen
- Kind(ern)

Pauschal 250,- EUR / Monat oder
Realkostenantrag bis zu 15.000,- EUR



ERWERBSTÄTIGE STUDIERENDE

Pauschal 250,- EUR / Monat



ERSTAKADEMIKER*INNEN

Pauschal 250,- EUR / Monat

AUSFÜHRLICHE INFOS UND ANTRAGSFOMULAR STEHEN BEREITS AB DER REGISTRIERUNG IN UNSEREM
SYSTEM ZUR VERFÜGUNG.



ZUSATZFÖRDERUNGEN

Studierende mit GdB ab 20%/ chronischer Erkrankung / mit Kind(ern)

MONATLICHE
PAUSCHALE
250,- EUR

BEI ERFÜLLUNG VON MINDESTENS EINEM DER KRITERIEN: GdB 20%,
chronische Erkrankung, Kind)

Förderung aller mitreisenden Kinder

oder

REALKOSTEN
ANTRAG

EIGENSTÄNDIGER ANTRAG ZUR DECKUNG AUSLANDSBEDINGTER
MEHRKOSTEN: max. 15.000 Euro pro Semester
→ Antragsfrist 3 Monate vor Praktikumsbeginn

VOR-
BEREITENDE
REISE

EIGENSTÄNDIGER ANTRAG ZUR ERKUNDUNG DER
BEDINGUNGEN VOR ORT: max. 15.000 Euro pro
Mobilität (auch für eine mitfahrende
Begleitperson möglich)
→ Antragsfrist 3 Monate vor Reisebeginn



MONATLICHE
PAUSCHALE
250,- EUR

ZUSATZFÖRDERUNGEN

Erwerbstätige Studierende

- Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung mit einem monatlichen **Netto-Verdienst über 450 € und unter 850 €**
- Beschäftigung erfolgte **mindestens sechs Monate** durchgängig innerhalb eines Jahres vor Start des Auslandsaufenthalts.
- Tätigkeit wird **während des Auslandsaufenthalts nicht weitergeführt**
- Gilt **nicht** für Studierende, die eine **selbstständige Tätigkeit** ausüben oder einen **dualen / berufsbegleitenden Studiengang** absolvieren



MONATLICHE
PAUSCHALE
250,- EUR

ZUSATZFÖRDERUNGEN

Erstakademiker*innen

- beide Elternteile oder Bezugspersonen haben **keinen Hoch- oder Fachhochschulabschluss**
- Als akademischer Abschluss gilt auch der Abschluss einer hochschulähnlichen Berufsakademie oder ein im Ausland absolvierter Studiengang, der in Deutschland nicht anerkannt ist
- Ein **Meisterbrief** gilt nicht als akademischer Abschluss



WEITERE ZUSCHÜSSE UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN



SPRACHFÖRDERUNG

→ über das EU-
Sprachlernportal

→ Individuelle

Sprachförderung **bis zu 130,-
EUR** für Selbstlernmaterial
oder Sprachkurse möglich
(wenn Arbeits- oder
Landessprache nicht im EU-
Sprachlernportal zur
Verfügung stehen



INTERKULTURELLE VORBEREITUNG

Kostenloser Zugang zu
Online-Plattform mit
verschiedenen Modulen

+ **interkulturelles**

Briefing zum Download
während des
Bewerbungsprozesses und
auf der Website erhältlich



ZUSÄTZLICHE REISETAGE

Bis zu 6 Tage abhängig
vom Transportmittel und
Entfernung zum Zielort

(max. 2 Tage für nicht
nachhaltige
Verkehrsmittel und bis
zu 6 Tagen für
nachhaltige
Verkehrsmittel)



REISEKOSTENZUSCHUSS

Für alle Mobilitäten

→ bis zu 1735,- EUR
Berechnung nach
Entfernung



WIE KOMME ICH NACHHALTIG IN MEIN ZIELLAND?



Mitfahrgelegenheiten



Transeuropäische
Verbindungen der DB
(Sparpreis Europa)



Interrail Ticket für
Erasmus+ Teilnehmende

FLIXBUS

eur^olines

Busreisen

**Guten Morgen,
Europa!**
Nachtzugverbindungen
von Aberdeen bis Zagreb

Nachtzüge

→ Nachtzugkarte
→ Besten Routen



Rail-Planner-App

ÖBB  SBB CFF FFS

SNCF  **renfe**
GRUPPO FERROVIE DELLO STATO ITALIANE

Lokale Bahngesellschaften

omio 

Rechercheplattformen

→ Briefing zum Thema Nachhaltigkeit zum Download während des Bewerbungsprozesses und auf der Website erhältlich



REGISTRIERUNG & BEWERBUNG

- Registrierungen/Bewerbungen für Praktika, die vor 01.08.2025 starten sind aktuell möglich (nur Programmländer)
- Erasmus+ Registrierungen/Bewerbungen für Praktika, die zwischen 01.08. und 31.12.25 starten, werden ab 16.06.2025 angenommen.
- Erasmus+ Registrierungen/Bewerbungen für Praktika, die zwischen 01.01.2026 und 31.07.2026 starten, werden ab 03.11.2025 angenommen.

Registrierung nach formloser
Praktikumszusage möglich



- **FRIST: Eingang der vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Bewerbungsunterlagen spätestens 2 Wochen vor Praktikumsstart**

(Bsp: Praktikumsstart 15.09.2025, Bewerbungsfrist 01.09.2025)



BEWERBUNGSVERLAUF

- (1) Ehrenwörtliche Erklärung für Zusatzförderungen
- (2) Ehrenwörtliche Erklärung für grünes Reisen
- (3) Versicherungserklärung

- (4) Bewerbungsformular
- (5) Learning Agreement

(4) Bewerbungsformular bestätigt die Immatrikulation und das Förderkontingent

→ Unterschrift des Bewerbenden und des International Offices (Das von Ihnen unterschriebene Bewerbungsformular senden legen Sie zusammen mit Ihrer aktuellen Immatrikulationsbescheinigung Ihrem / Ihrer Praktikantenamtsleiter*in vor)

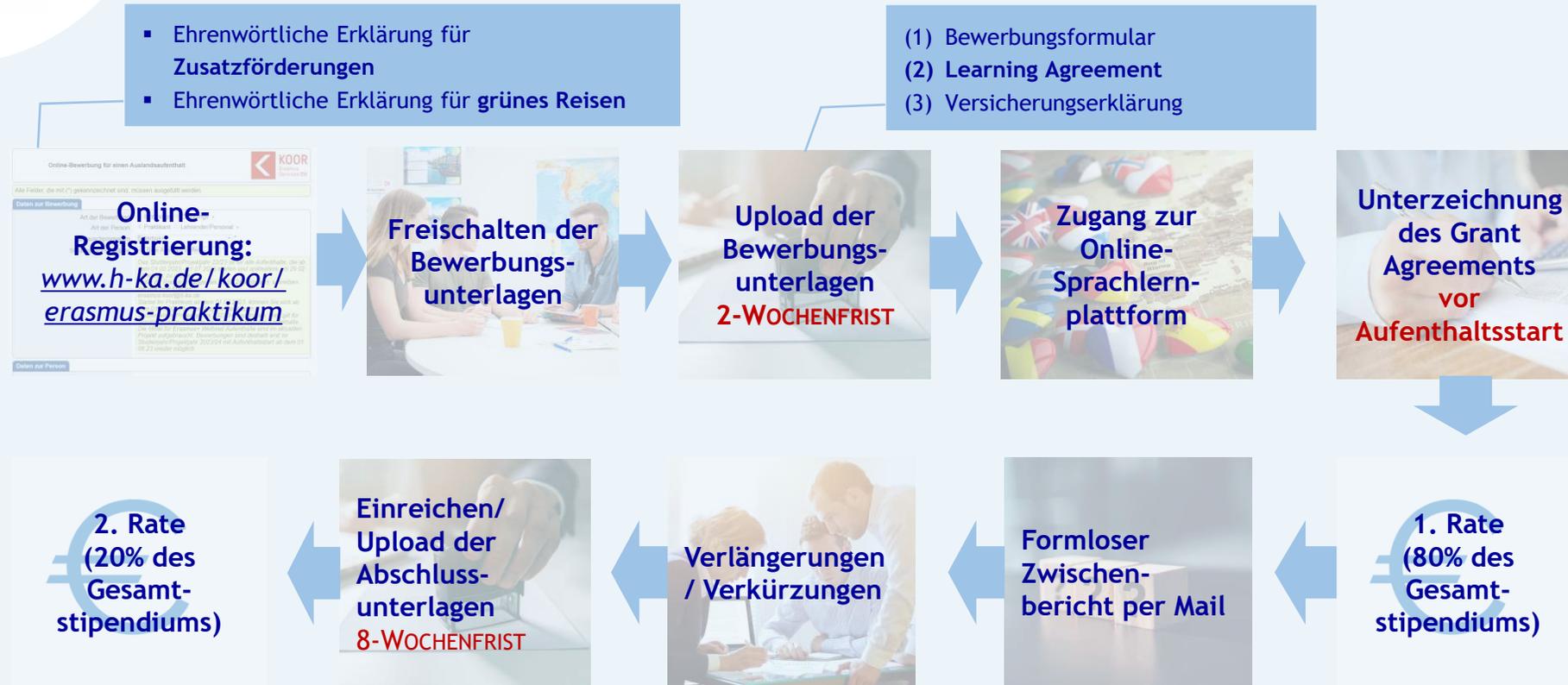
(5) Learning Agreement beinhaltet eine detaillierte Tätigkeitsbeschreibung, Angaben zur Anerkennung, Vergütung und Versicherungen des Praktikums

→ Unterschrift des Bewerbenden, der Praktikumsstelle und der zuständigen Person im Fachbereich (Praktikantenamtsleiter*in)

→ NEU: Das Learning Agreement muss ab dem Projekt 2025 auch von KOOR unterschrieben werden (Unterschrift muss jedoch nicht im Rahmen der Bewerbungsfrist eingeholt werden → wird von KOOR nachträglich unterschrieben).



BEWERBUNGSVERLAUF



- Ehrenwörtliche Erklärung für **Zusatzförderungen**
- Ehrenwörtliche Erklärung für **grünes Reisen**

- (1) Bewerbungsformular
- (2) Learning Agreement
- (3) Versicherungserklärung

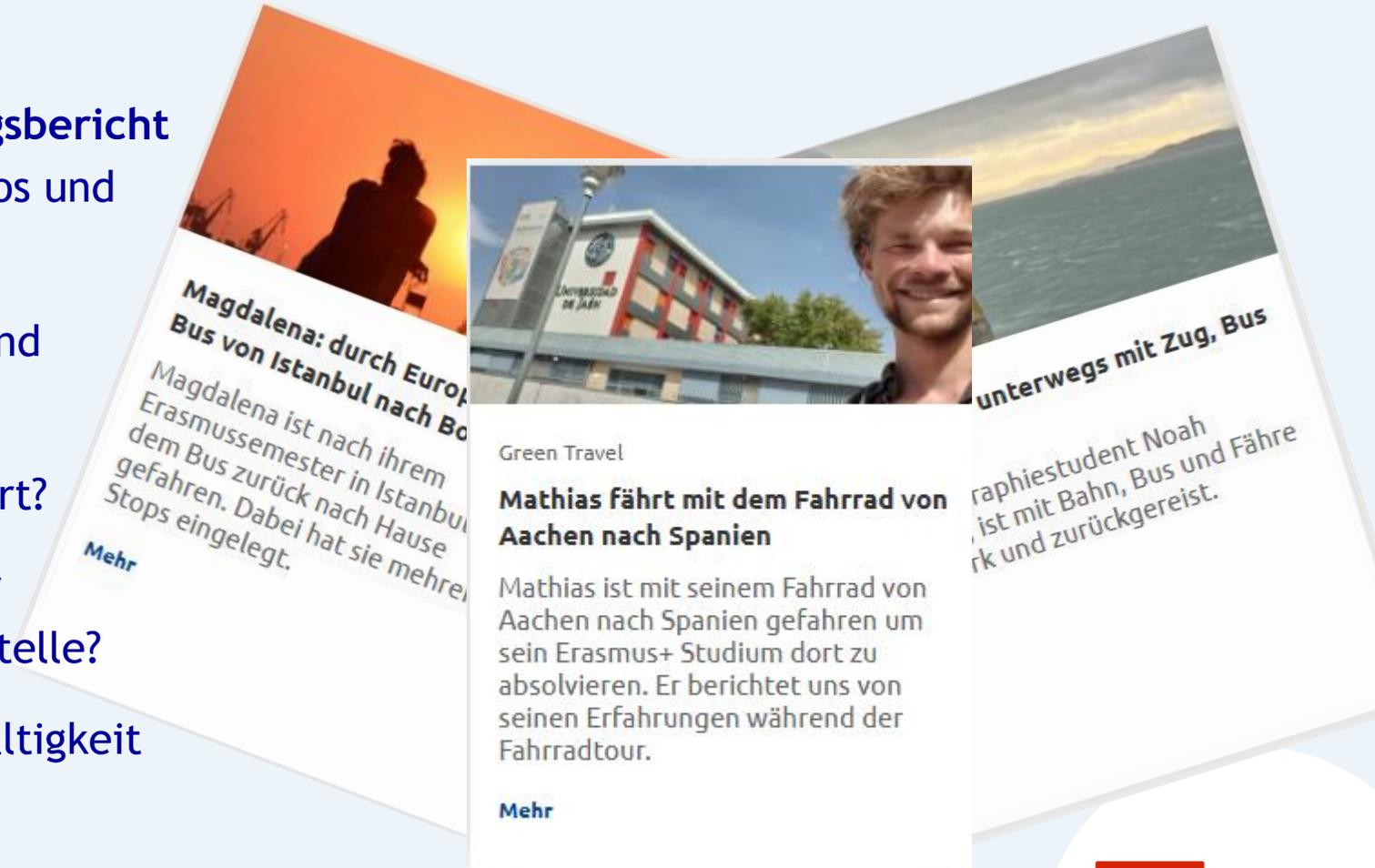
- Kurzbericht über den Praktikumsaufenthalt / Erfahrungsbericht in Erfahrungsberichteplattform
- Traineeship Certificate / Praktikumszeugnis
- Bescheinigung der Hochschule über die **Anerkennung**
- EU-Umfrage (**Participant Report**)
- Ggf. **Nachweise/Belege für Zusatzförderungen**



UND DANACH? GRÜNE ERFAHRUNG TEILEN!

Schicke uns freiwillig einen kurzen **Erfahrungsbericht** (1-2 Seiten) mit ein oder zwei passenden Fotos und beantworte dabei folgende Fragen:

- Verkehrsmittel, Kosten, Etappen für Hin- und Rückreise?
- Einfach umzusetzende Tipps im Austauschort?
- Angebote von Seiten der Uni (Heimat- oder Gasthochschule) und/oder der Praktikumsstelle?
- Wie einfach oder schwer fiel es dir, Nachhaltigkeit in deinem Erasmus+ Auslandsaufenthalt zu integrieren?





UND DANACH? INTERKULTURELLE ERFAHRUNG TEILEN!

Schicke uns freiwillig deine Erfahrungen:

1. Vorbereitung auf dein Auslandspraktikum / Auslandsstudium

- Wie hast du dich auf den Aufenthalt im Ausland vorbereitet?
- Hast du dich mit der Kultur des Gastlandes im Vorfeld beschäftigt? Wenn ja, wie?
- Gab es kulturelle Aspekte, die dir besonders schwer fielen, oder die du als besonders interessant empfunden hast?

2. Erste Eindrücke und kulturelle Unterschiede

- Was waren deine ersten Eindrücke von der Kultur des Gastlandes und welche kulturellen Unterschiede hast du zu deiner Heimat bemerkt?
- Gab es bestimmte Verhaltensweisen oder Gepflogenheiten, die für dich überraschend oder ungewohnt waren?

3. Integration und Arbeits-/Studienumfeld

- Wie hast du dich in das Team oder in das Arbeits- /Studienumfeld eingefügt? Gab es Herausforderungen oder Missverständnisse aufgrund kultureller Unterschiede?
- Welche Bedeutung hatte die Kommunikation im Arbeits- /Studienalltag? Gab es sprachliche oder kulturelle Barrieren?
- Hast du spezifische Anpassungen in deiner Arbeitsweise vornehmen müssen, um dich besser in die Kultur des Unternehmens zu integrieren?

4. Interkulturelle Missverständnisse und Lösungsstrategien

- Gab es Momente, in denen du dich missverstanden oder fehlinterpretiert gefühlt hast? Wie bist du damit umgegangen?
- Hast du Strategien entwickelt, um interkulturelle Missverständnisse zu vermeiden oder zu lösen?
- Welche Unterstützung hast du von Kollegen oder Vorgesetzten erhalten, um interkulturelle Herausforderungen zu meistern?



UND DANACH? INTERKULTURELLE ERFAHRUNG TEILEN!

5. Erfahrungen mit der Gesellschaft und dem Alltag

- Wie hast du dich in der Gesellschaft des Gastlandes eingelebt? Welche **kulturellen Herausforderungen** gab es im alltäglichen Leben (z.B. Lebensmittel, öffentliche Verkehrsmittel, soziale Normen)?
- Hast du **Freizeitaktivitäten oder kulturelle Events** besucht, um mehr über die lokale Kultur zu lernen? Wenn ja, welche Eindrücke hattest du dabei?

6. Reflexion über die interkulturelle Kompetenz

- Inwiefern hat das Auslandspraktikum deine interkulturelle Kompetenz verbessert?
- Welche **Fähigkeiten** konntest du während deines Praktikums entwickeln, die für die Arbeit in einem internationalen Umfeld wichtig sind?
- Wie hat das Praktikum / das Auslandsstudium deine **Sichtweise auf andere Kulturen** und internationale Zusammenarbeit verändert?

7. Zusammenfassung und Ausblick

- Was war für dich das **größte Learning** aus deiner interkulturellen Erfahrung im Auslandspraktikum/Auslandsstudium?
- Würdest du noch einmal ein Praktikum / Studium im Ausland machen? Warum oder warum nicht?
- Wie kannst du die gewonnenen interkulturellen Erkenntnisse in deiner zukünftigen beruflichen Karriere anwenden?

Diese Fragen gelten als Orientierung für dich. Du musst also nicht alle Fragen beantworten und kannst deinen interkulturellen Erfahrungsbericht nach deinen Wünschen gestalten 😊



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!



Infos auf:
www.h-ka.de/koor

Fragen an:
erasmus.koor@h-ka.de

Tel: 0721 / 925 - 2521

(telefonische Sprechzeiten Mo - Fr von 09:00 - 11:00 und nach Vereinbarung)

Online-Sprechstunde immer dienstags zwischen 11 und 12 Uhr:

<https://h-ka-de.zoom.us/j/94611726965>